

ThisFish 2013 - ein Jahresrückblick

Für ThisFish war es ein strategisch wichtiges Jahr. Das 2008 von Ecotrust Canada ins Leben gerufene System für die Rückverfolgbarkeit von Fisch- und Meeresfrüchteleprodukten ist gewachsen und dabei vielfältiger und reifer geworden.



Ein Bericht von Tasha Sutcliffe

Die Lighthouse Foundation gehört zu den Gründern der Initiative und unterstützt sie auch im Jahr 2013 weiterhin in vier Kernbereichen:

- Ausweitung des Systems auf die globale Fischerei, insbesondere auf die mittelständische handwerkliche Fischerei und die Fischerei in den Entwicklungsländern
 - Technologische Verbesserungen zur Vereinfachung der Nutzung des Systems sowie Verbesserungen seiner Stabilität und Benutzerfreundlichkeit
 - Ausweitung des Systems auf neue Fischereitaktivitäten in Kanada, darunter die Zucht von Krustentieren
 - Entwicklung einer Strategie für Restaurants und den Einzelhandel, um die Nachfrage nach rückverfolgbaren Produkten zu steigern
- Ecotrust Canada konnte auf die finanzielle Un-

terstützung der Lighthouse Foundation in Höhe von 50.000 US-Dollar zurückgreifen und weitere Finanzmittel in Höhe von mehr als 150.000 US-Dollar zur Umsetzung der von der Initiative verfolgten Ziele sammeln. Durch diese Arbeit wird auch die Bereitstellung weiterer Finanzmittel für das Jahr 2014 sichergestellt. Es folgt eine detaillierte Beschreibung der Aktivitäten sowie der Auswirkungen des Beitrags der Lighthouse Foundation in den im Finanzierungsvorschlag aufgeführten vier Kernbereichen.

[Ausweitung auf die globale Fischerei](#)

Im Jahr 2013 hat Ecotrust Canada eine Reihe von Maßnahmen ergriffen, um den Einsatz von ThisFish auf die globale Fischerei auszuweiten. Bei diesen Maßnahmen handelt es sich um folgende:

- Partnerschaft mit Slow Fish. Ecotrust Canada hat seine Partnerschaft mit Slow Fish weiter

ausgebaut, insbesondere mit Michèle Mesmain, Slow Fish Campaign Director für Slow Food in Italien. Im Rahmen dieser Arbeit begab sich Michèle im Juli 2013 auf eine Tour entlang der kanadischen Ost- und Westküste, um sich mit den einzigartigen Bedingungen der Fischerei in British Columbia vertraut zu machen und zu untersuchen, inwiefern ThisFish zur Verbesserung der Zustände bei der Fischerei an diesen Küsten beitragen kann. Auf dieser Tour hat Michèle an Diskussionen zum Thema teilgenommen, wie



Die niederländischen Forscher zusammen mit den Mitgliedern des indonesischen Einführungsteams.

die Möglichkeiten von anderen Fischfanggebieten im Slow Food-Netzwerk zur Verwendung des Rückverfolgbarkeitssystems verbessert werden können, um ihnen damit bei der Lösung von Problemen zu helfen. Ausgehend von ihrer im Juli durchgeführten Untersuchung hat Michèle Fischereizonen in Spanien und Mexiko identifiziert, die ThisFish potenziell nutzen können.

Michèle beauftragte einzelne Mitglieder von Slow Fish in diesen Regionen damit, das System für die Rückverfolgung zu entwickeln und zu testen. ThisFish hat die Langustenfischerei in der Karibik einbezogen, und Michèle arbeitet mit mexikanischen Fischern daran, die Kennzeichnung und Rückverfolgung von Produkten ab dem Jahr 2014 einzuführen. Michèle plant zudem, mit den Goede Vissers in den Niederlanden zusammenzuarbeiten, um die Nutzung von ThisFish dort mit anderen niederländischen Fischern auszuweiten.

Diese Partnerschaft sowie die die mit Michèle wird im Jahr 2014 fortgesetzt.

- Globaler Thunfischfang. Ecotrust Canada hat mit der BESTTuna-Forschergruppe an der Universität Wageningen in den Niederlanden (<http://www.besttuna.org>) zusammengearbeitet, um Pilotprojekte für den rückverfolgbaren Thunfischfang mit Handleinen und Ringwadennetzen in Indonesien zu starten. Diese Partnerschaft umfasst auch Masyarakat dan Perikanan Indonesia, eine gemeinnützige Organisation, die das Ziel der Verbesserung der nachhaltigen Fischerei und des Wohlstands von Fischergemeinden verfolgt. Der Schwerpunkt der Arbeit im Jahr 2013 lag auf der Entwicklung eines umfassenden Ansatzes für ein auf drei Jahre ausgelegtes Pilotprojekt, das durch die Adessium Foundation erfolgreich gefördert wurde. Die praktische Umsetzung des Projekts vor Ort begann im Dezember 2013 und im Januar 2014.

- Zertifizierung von mittelständischen handwerklichen Fischereibetrieben. Ecotrust Canada hat auch eine Partnerschaft mit SMART (SMall-scale ARTisanal) begründet, einer von Responsible Fishing Alliance und World Forum for Fish Harvesters gegründeten gemeinnützigen Organisation, um eine Zertifizierung von mittelständischen handwerklichen Fischereibetrieben und ein Logo mit der Bezeichnung „Artysanal“ zu entwickeln. SMART fordert für alle Fisch- und Meeresfrüchteleprodukte, die diese Zertifizierung verwenden, die Einhaltung der Sorgfaltskette und der Standards für die Rückverfolgung.

Ecotrust Canada hat eine Partnerschaft mit Artysanal begründet, um sicherzustellen, dass ihre Fischfangaktivitäten unter Einsatz kleiner Boote durch ThisFish rückverfolgbar sind. Das erste rückverfolgbare Produkt von Artysanal wird voraussichtlich im Frühjahr 2014 von einer kleinen Dorschfischerei in Island auf den Markt gebracht. Im Jahr 2013 haben sich die Vertreter von Ecotrust Canada und SMART getroffen, um über die Absichtserklärung und den Entwurf zu den Standards für die Sorgfaltskette zu diskutieren sowie Fischfangbetriebe zu identifizieren, die die Zertifizierung für das Handwerk verwenden könnten.

Ecotrust Canada plant auch eine Verknüpfung von Artysanal mit Slow Fish und unserem Pilotprojekt für den globalen Thunfischfang.

Technologische Verbesserungen

Ecotrust Canada hat im Jahr 2013 an der Verbesserung der Leistung von ThisFish sowie an der Einführung neuer Funktionen gearbeitet. Dies beinhaltet Folgendes:

- Verbesserung der Entwicklung von Technologie. Das Traceability Team hat eine Reihe erheblicher Verbesserungen der technologischen Tools und Prozesse für das Projektmanagement implementiert. Das Team hat die cloudbasierte Projektmanagement-Software Asana (www.asana.com) eingeführt und mit der Implementierung von Lean Startup-Methoden (www.leanstartup.co) für die Teamleistung und Entwicklung von Technologie begonnen. Diese Technologie und Prozesse sind besonders wichtig, da das aus sieben Mitarbeitern bestehende Traceability Team über sechs Standorte und drei Zeitzonen verteilt ist. Diese Prozesse helfen dabei, die Leistung des Teams sowie des Entwicklungsteams zu verbessern, was eine im Vergleich zum Vorjahr deutlich stabilere ThisFish-Plattform zur Folge hat. Im Jahr 2013 hat es nur einen kurzfristigen nicht geplanten Ausfall der Website gegeben.

- Hilfecenter. Ecotrust Canada hat auf der Website ein Hilfecenter (<http://thisfish.info/help>) eingerichtet, um Online-Schulungen und Handbücher für Fischer und Arbeiter bereitzustellen, die das System verwenden. Ecotrust plant, im Laufe der Zeit neue Handbücher und Videos im Hilfecenter bereitzustellen.

- Benutzerschnittstelle für die Datenverwaltung. ThisFish arbeitet daran, die Benutzerschnittstelle für die Datenverwaltung der ThisFish-Plattform zu verbessern. Die Benutzer benötigen ein umfassendes Verzeichnis mit Dateneinträgen, damit sie die Daten ordnungsgemäß verwalten und überprüfen können, ob Fehler vorliegen oder Codes fehlen. Eine umfassende Liste von Dateneinträgen auf der Dashboard-Benutzerschnittstelle wird es ihnen ermöglichen, festzustellen, ob Uploads versäumt wurden. Die Programmierung der Benutzerschnittstelle für die Datenver-

waltung begann gegen Ende 2013. Sie wird im Jahr 2014 mit einem neuen automatisch generierten System für Chargen-Codes implementiert. Diese Änderungen werden dabei helfen, die Verwendung des Systems zu vereinfachen und die Benutzererfahrung zu verbessern. Darüber hinaus wird somit die Verfügbarkeit des Systems für einige kleine internationale Fischereibetriebe, die mit uns zusammenarbeiten, verbessert.

- E-Mail-Benachrichtigungen zu Fangzahlen. Vie-



Die mobile Webseite ermöglicht über die Eingabe des Codes die Rückverfolgung der Fische und Meeresfrüchte.

le Fischer haben das Hochladen ihrer Fangdaten an ihre Verarbeiter und Käufer übertragen. Allerdings wissen viele Fischer möglicherweise nicht darüber Bescheid, welche ihrer Fänge zu bestimmten Zeitpunkten rückverfolgt werden und welche nicht, da die Verarbeiter und Käufer diese Informationen nicht immer an sie weitergeben. Um die Einbindung der Fischer zu verbessern, hat ThisFish ein E-Mail-Benachrichtigungssystem eingerichtet, das immer dann, wenn Daten zu einem bestimmten Fischer hochgeladen werden, eine automatische Benachrichtigung an diesen Fischer sendet, um ihn darüber zu informieren, dass ein Dritter Fangdaten in seinem Namen hochgeladen hat. Das Ziel dieser Funktion besteht darin, die Einbindung von Fischern und die Integrität des Systems zu verbessern, damit keine Dritten Informationen über einen Fischer ohne dessen Wissen hochladen können.

- Zeitzonen. Ecotrust Canada hat eine Zeitzonenkonfiguration für Benutzer hinzugefügt, damit die Ortszeit, zu der Angaben zu einem Produkt hochgeladen werden, in der Datenbank erfasst werden kann. Dies ist insbesondere für Fischereizonen wichtig, die auf der anderen Seite der internationalen Datumsgrenze liegen, da andernfalls die Datenbank fälschlicherweise annimmt, dass Fischdaten in der Zukunft hochgeladen werden.

- „Latest Catch Portal“ für Restaurants. ThisFish hat Nachforschungen im Restaurantsektor angestellt, in deren Rahmen große Probleme bei der Rückverfolgung von Fisch und Meeresfrüchten über Restaurantküchen und Bestellungen von Restaurantbesuchern hinweg aufgezeigt wurden. Aus diesem Grund hat ThisFish ein „Latest Catch Portal“ für Restaurants entwickelt, das es Betreibern ermöglicht, den rückverfolgbaren Code der in ihren Restaurants verwendeten Produkte in ihr Online-Profil bei ThisFish einzugeben. ThisFish zeigt dann Informationen zum letzten Fang in einem Latest Catch Portal an, die über verkürzte URL oder QR-Code an Kunden weitergegeben werden können.

Ausweitung des Systems auf neue Fischereizonen in Kanada

Ecotrust Canada hat 2013 zwei wichtige Ausweitungen des Systems auf Fischfanggebiete in Kanada vorgenommen. Dazu gehören:

- Neufundland und Labrador. Durch eine Partnerschaft mit Fish, Food and Allied Workers of Newfoundland (FFAW) dehnt Ecotrust Canada die ThisFish-Plattform 2014 auf 300 bis 500 Hummer- und Heilbuttfischer aus. Ecotrust Canada hat eng mit der FFAW Union zusammengearbeitet, um einen auf mehrere Jahre ausgelegten Plan zu erstellen, mit dem Fördergelder von Regierungen auf nationaler und regionaler Ebene erbeten werden sollen, um die Rückverfolgbarkeit in der Region im Jahr 2014 verstärkt auszubauen. Die Arbeit begann im Dezember 2013 mit Schulungssitzungen für drei FFAW-Rückverfolgbarkeitskoordinatoren in St. John's. Die FFAW Union hat die Koordinatoren eingestellt, um mit der Einbindung von 300 bis 500 Fischern in die ThisFish-Plattform zu beginnen.

- Aquakulturen für Krustentiere. Ecotrust Canada hat einige Verbesserungen an ThisFish vorgenommen, damit auch Krustentierprodukte aus Aquakulturen über das System verfolgt werden können. Diese Änderungen wurden im Juni eingeführt, und im September präsentierte ThisFish im Rahmen des International Shellfish Festival in Prince Edward Island seine ersten rückverfolgbaren Austern. Ecotrust Canada hat außerdem mit Krustentierzüchtern in British Columbia zusammengearbeitet und hofft, im Frühling 2014 mit der Rückverfolgung von Austern aus dieser Region beginnen zu können.

Strategie für Restaurants und den Einzelhandel
Gemeinsam mit Fördermitteln von der Lighthouse Foundation konnte Ecotrust Canada insgesamt Gelder in Höhe von 70.000 US-Dollar vom Buy Local-Programm der Regierung von British Columbia zusammentragen, die in die Entwicklung einer Strategie für rückverfolgbare Fisch- und Meeresfrüchteprodukte für Restaurants und den Einzelhandel fließen sollen. Das Projekt umfasste zahlreiche Ziele. Nachstehend sind die Ziele und Auswirkungen der Arbeit aufgelistet:

1. Bewertung und Bestätigung des Nutzens der Einführung eines Rückverfolgbarkeitsystems für Fisch- und Meeresfrüchteprodukte für Anbieter, Restaurants und kleine Einzelhändler, das es ihnen ermöglicht, zu überprüfen, ob ihre Produkte tatsächlich aus British Columbia stammen.

Als Ergebnis unserer Bewertung passten wir ThisFish an, sodass Krustentierzüchter aus British Columbia das System ebenfalls nutzen können. Diese Anpassung erfolgte im September 2009, nachdem zahlreiche Restaurants und Küchenchefs aus British Columbia den Wunsch nach einer Aufnahme von Krustentieren in das ThisFish-System geäußert hatten. Die Fördermittel wurden darüber hinaus für die Entwicklung des Latest Catch Portal für Restaurants verwendet.

2. Förderung der Verwendung nachhaltiger Fisch- und Meeresfrüchteprodukte in Restaurants in British Columbia durch die direkte Vernetzung der Verbraucher mit den Fischzüchtern in dieser Region mittels Rückverfolgbarkeit. ThisFish hat acht unabhängige

Einzelhändler und zwei Ketten (Thrifty Foods und Fresh Street Market, das zu IGA gehört) sowie 34 Restaurants engagiert und umfassende Umfragen zur Rückverfolgbarkeit unter sechs von ihnen durchgeführt. Außerdem haben wir eng mit drei unabhängigen Fischern zusammengearbeitet, die ihre Fänge direkt an Restaurants und den Einzelhandel vertreiben.

3. Unterstützung der Fischindustrie, des Einzelhandels und des Restaurantsektors in British Columbia bei der Erlangung einer weltweiten Spitzenposition in Sachen verbraucherorientierte Rückverfolgbarkeit. ThisFish hat zu Beginn der Fischfangsaison zwischen März und Mai 2013 einen Trace & Win Contest mit Thrifty Foods durchgeführt. Dank dieser innovativen Kampagne erhöhte sich die Anzahl der Rückverfolgungen aus British Columbia um 89 % im Vergleich zu dem gleichen Zeitraum in 2012. Außerdem verbrachte der durchschnittliche Kunde im Vergleich zum Vorjahr 25 % mehr Zeit damit, die Ergebnisse der Rückverfolgung zu studieren. ThisFish hat zudem eine Landing Page für iPad-Kiosk-Apps entwickelt und eine iPad-Kiosk-App für eine Thrifty Foods-Niederlassung in Victoria eingeführt. Über die Kiosk-App können Verbraucher ihre Produkte an der Fischtheke zurückverfolgen.
4. Verbesserung des Bewusstseins und Interesses der Kunden vor Ort und Verbesserung der Marktfähigkeit von Fisch- und Meeresfrüchteleprodukten aus British Columbia.

ThisFish hat 4.160 US-Dollar an Google AdWords als Gegenleistung für die direkte Bewerbung von Fisch- und Meeresfrüchteleprodukten aus/Fischfangzonen in British Columbia gezahlt. Die Websitebesuche konnten um 3.010 erhöht werden. Außerdem haben wir im Laufe des Jahres an zahlreichen Food Festivals, Konferenzen und Messen teilgenommen, um unter den Verbrauchern in British Columbia für rückverfolgbare Fänge aus der Region zu werben.

Förderungszeitraum:

seit Mai 2010

Fördersumme insgesamt:

50.000 CAD

Projektpartner:

Ecotrust Canada
Tasha Sutcliffe
Program Director, Fisheries and Marine
Suite 260 - 425 Carrall Street
Vancouver BC, V6B 6E3
Canada
www.ecotrust.ca